

Biologie-Leistungskurse der Modellschule Obersberg im XLAB in Göttingen

Den Genen auf der Spur

Bad Hersfeld. Das Programm passte haargenau zur aktuellen Debatte um Gentests und darin auftauchende Fragen zu den molekularbiologischen Möglichkeiten der Analyse von Gensequenzen und Mutationen.



Zufrieden: Die Schülerinnen und Schüler der Biologie-Leistungskurse der Modellschule Obersberg experimentierten einen ganzen Tag lang im Göttinger XLAB. Foto: privat

Im Laufe eines eintägigen Praxisseminars im Schülerlabor XLAB in Göttingen beschäftigten sich kürzlich die Schülerinnen und Schüler der Biologie-Leistungskurse der Modellschule Obersberg mit diesen und ähnlichen Fragen. Sie lernten in Theorie und Praxis unter fachkundiger Anleitung grundlegende Untersuchungsmethoden der Molekularbiologie kennen und anwenden.

Erfolgreiche Experimente

Alle Schülergruppen hatten sauber und exakt gearbeitet, denn nur dann entstehen aussagekräftige Ergebnisse. Zufrieden über die Möglichkeit, das im Unterricht erworbene theoretische Wissen auf so hohem Niveau experimentell anwenden zu können, und natürlich auch erschöpft vom langen Labortag, machten sich die Schülerinnen und Schüler auf den Heimweg nach Bad Hersfeld.

Für die Biologie-Leistungskurse gehört ein solcher Praxistag im XLAB zum festen Bestandteil des Unterrichts im Halbjahr der Genetik. Das Besondere daran ist die hochmoderne Ausstattung des an die Universität Göttingen angegliederten Experimentallabors. Dieses entspreche allen Kriterien und Sicherheitsauflagen eines molekularbiologischen Labors und ermögliche somit experimentelles Arbeiten auf hohem Niveau.

Jugendliche für wissenschaftliches Arbeiten in den Naturwissenschaften zu motivieren, aber auch für die kritische Auseinandersetzung mit ethischen Fragestellungen zu sensibilisieren, dies ist der Ansatz des Schülerlabors, das mittlerweile Schülergruppen aus ganz Deutschland empfängt. (red/sit)